

Inhalt

Heinz-Joachim Heydorn Zur Frage des Zionismus Eine Einleitung	9
Einführung	19
Kapitel I Die jüdische Arbeiterbewegung in der Diaspora	24
Die Väter des jüdischen Sozialismus	24
Der »Bund«	25
Das nationale Programm des Bundes	26
Widersprüche, Fehlschläge und Erfolge	28
Kapitel II Der Arbeiterzionismus	30
Poalei Zion und Zeire Zion	30
Richtungen und Konflikte in der Poalei Zion	34
Die marxistischen Grundlagen des Arbeiterzionismus	36
Kapitel III Trends und Parteien während der Zweiten Alija	40
Kapitel IV Achdut Haawoda und Hapoel Hazair	46
Kapitel V Von der Achdut Haawoda bis zur Entstehung der Mapai	56
Kapitel VI Die Linke Poalei Zion	68
Der Kampf um Borochovs Vermächtnis	68

Die Gründung der »Linken Poalei Zion« in Palästina	73
Die Weltunion und die palästinensische Partei	76
Kapitel VII	
Die Kommunistische Partei (von der M.P.S. zur Maki und Rakach)	79
Kapitel VIII	
Die Haschomer Hazair (Junge Garde)	86
Kapitel IX	
Die Haschomer Hazair-Arbeiterpartei	99
Kapitel X	
Von der Spaltung der Mapai bis zur Bildung der Mapam	108
Kapitel XI	
Die Mapam – Versuch der Einheit	116
Wiederaufleben der Differenzen	118
Die »Einheitsfront« und der Zweite Kongreß	121
Ultralinken Aufruhr in der Einheitsfront	126
Kapitel XII	
Der Prager Prozeß – Spaltung der Mapam	132
Kapitel XIII	
Der Kampf um die Erhaltung des Friedens und der Sinai-Feldzug	140
Kapitel XIV	
Der Kampf gegen Anzeichen geistiger Verwirrung	147
Kapitel XV	
Konstruktive Arbeiterunternehmen	153
Die Chewat Owdim (Allgemeiner Genossenschaftsverband der Arbeiter in Israel)	153
Die Eigenständigkeit des israelischen Sozialismus	157
Der öffentliche und der Histadrut-Sektor in der israelischen Wirtschaft	159
Zahlen der verschiedenen Genossenschaftstypen in Israel	160
Kapitel XVI	
Die Kibbuz-Bewegung	161
Ziele und Entwicklung	161
Zahlen zum Arbeitersiedlungswesen (Kibbuzim und Moschawim)	168
Die Pionier-Jugendbewegungen	169

Kapitel XVII	
Reformismus und Antireformismus in Israel	174
Kapitel XVIII	
Die Affäre Ben Gurion – Lavon	183
Kapitel XIX	
Achdut Haawoda und Mapam	192
Kapitel XX	
Die Diskussion um das »Bündnis«	199
Kapitel XXI	
Die Spaltung der Mapai	209
Kapitel XXII	
Die Wahlen 1965	216
Kapitel XXIII	
Der Junikrieg und seine Nachwirkungen	224
Die Politik der »Wirtschaftsdrosselung«	224
Für Frieden und Sicherheit	227
Die Auswirkungen des Krieges auf die Arbeiterbewegung	240
Kapitel XXIV	
Der Kampf um eine vereinigte Arbeiterfront	247
Die Bildung der Israelischen Arbeiterpartei	249
Der fünfte Mapam-Parteitag	252
Israelische Arbeiterpartei von Spaltung bedroht	258
Nachwort	267
ANHANG	
Anhang I	
Die Entwicklung der israelischen Wirtschaft (1948–1968)	
Einige Tabellen	270
Anhang II	
Erwerbstätige, Löhne und Streiks	274
Anhang III	
Die Zusammensetzung der Histadrut	277

Anhang IV	
Die Position der Mapam	279
Klassenkampf und Sozialer Kampf	279
Für eine fortschrittliche soziale Planung	280
Lohnerhöhungen oder Lohnstopps – Zwei Auffassungen	281
Anhang V	
Formen jüdischer Dorfsiedlungen in Israel	284
Anhang VI	
Gewerkschaften, Arbeiterparteien und Jugendbewegungen	286
Anhang VII	
Nationale Histadrut-Kongresse	293
Anhang VIII	
Nationale Kongresse der Arbeiterparteien	297
Anhang IX	
Politische Parteien in der Knesset (1965 bis 1969)	301
Anhang X	
Knesset-Wahlergebnisse 1949–1969	304
Anhang XI	
Zeittafel	306
Literaturverzeichnis	316
Geschichte des jüdischen Volkes; die »Judenfrage«; Zionismus usw.	316
Zeitschriften	316
Israel – Entwicklung, Tatsachen, Probleme	317
Jüdische Arbeiterbewegung in der Diaspora; sozialistischer Zionismus usw.	318
Die Arbeiterbewegung in Palästina (und später im Staate Israel)	319
Kibbuz, Moschaw, Genossenschaftswesen	320
Jüdisch-arabische Beziehungen; der Nahostkonflikt und seine Lösung	321
Israels Außenpolitik; die israelische und die internationale Linke	321
Der arabisch-israelische Krieg im Juni 1967	323
Namenverzeichnis	324